



Entgelterhöhung ist auch eine Art der Wertschätzung!

Wir sind bereit dafür zu kämpfen! Und ihr?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist wieder soweit. Die wichtigste Zeit für eine Gewerkschaft und seine Mitglieder steht an! Tarifverhandlungen für die Länderbeschäftigten – die spannendste Zeit vor jedem Tarifabschluss!

Die zentrale Frage wird sein, wie viel Wertschätzung uns die Arbeitgeberseite in Form einer Entgelterhöhung entgegenbringen wird. Verdienter Lohn für die vergangenen sehr herausfordernden Jahre!

Einen guten Tarifabschluss zu erreichen ist wahrlich kein Selbstläufer! Die Arbeitgeberseite registriert sehr genau, wie viele Teilnehmer wir bei Demos, Warnstreiks und Streiks auf die Straße bringen. Und gibt uns dann sehr direkt zu verstehen, dass sie ein Einlenken ganz entscheidend auch von der **gezeigten Streikbereitschaft** abhängig machen. Das ist für uns als GdP und für alle beteiligten Gewerkschaften der klare Auftrag, dafür zu sorgen, dass unsere Kolleginnen und Kollegen auf die Straße gehen und auch Streikbereitschaft zeigen, wenn es sein muss!

Ein **Zeichen der Wertschätzung** wäre es, wenn die Arbeitgeberseite frühzeitig ein positives Signal in Richtung ehrlicher Verhandlungsbereitschaft senden würde! Und darunter verstehen wir sicherlich nicht einen Vorschlag auf 3% Entgelterhöhung bei 24 Monate Laufzeit! Wir Polizeibeschäftigte wollen endlich den Lohn für unsere gute und engagierte Arbeit!

Aber wahrscheinlich bleibt das wieder einmal ein frommer Wunsch! Es ist abzusehen, dass uns die Arbeitgeberseite freiwillig nichts geben wird! Die warmen Worte der letzten Jahre füllen unseren Geldbeutel nicht wieder auf! **Wir werden uns dies erkämpfen müssen!**

Um gut vorbereitet in die Verhandlungen gehen zu können, haben wir uns als GdP Bayern deshalb schon sehr frühzeitig und umfassend mit der Aufstellung der Forderungen befasst. Wir haben uns im zuständigen Fachausschuss Arbeits-/Tarif- und Sozialrecht ausführlich mit euren Rückmeldungen und Vorschlägen beschäftigt und daraus einen hieb- und stichfesten Forderungskatalog zementiert. Viele der von uns in Bayern erarbeiteten Forderungen konnten wir dann auch in

der Bundestarifkommission der GdP durchsetzen.

Hier nochmal zur Erinnerung unsere zentralen Forderungen:

- 10,5 % Entgelterhöhung oder mind. 500 €
- Laufzeit 12 Monate

Für unsere Auszubildenden und Praktikanten:

- Erhöhung des Entgelts um mind. 200 €
- Unbefristete Übernahme direkt nach der Ausbildung

Seit Monaten fordern wir mit allem Nachdruck die sofortige Auszahlung einer steuer- und sozialabgabenfreien **Inflationsausgleichsprämie in Höhe von 3.000 €**. Die Inflationausgleichsprämie darf **keinesfalls zur Verhandlungsmasse** für diese Tarifverhandlungen der Länder degradiert werden!

Natürlich haben wir auch noch weitere Forderungen im Köcher, die wir zu gegebener Zeit der Arbeitgeberseite präsentieren werden!

Eure GdP sitzt übrigens als einzige Polizeigewerkschaft direkt am entscheidenden Verhandlungstisch!

Wie geht's weiter? Unsere Erfahrungen aus den letzten Verhandlungen zeigen, dass es hier wahrscheinlich wieder kein großes Entgegenkommen der Arbeitgeberseite geben wird. Nach der zweiten Verhandlungsrunde am 2./3. November 2023 werden wir unsere Forderungen erneut vehementer vorbringen müssen.

Dann sind wir alle gefragt! Denn dann kommt die Zeit der Durchführung von Demos und Streikmaßnahmen. Wir von der GdP Bayern haben unsere Hausaufgaben gemacht! **Wir sind bereit - und hoffen auf eure zahlreiche Unterstützung!**

Wir sind bereit für unsere Forderungen zu kämpfen und der Arbeitgeberseite die Stirn zu bieten! **Dazu brauchen wir aber dringend eure Mithilfe!**

Aus diesem Grund haben wir eine Mitgliederwerbeaktion (siehe obenstehender QR-Code) ins Leben gerufen, die es so noch nicht



Foto: Stefan Eder

gegeben hat. Wir wollen weitere Mitglieder hinzugewinnen, um bei den kommenden Streikmaßnahmen noch mehr gewerkschaftliche Stärke zu zeigen. Gemeinsam werden wir schließlich auf die Straße gehen, wenn es notwendig ist! Wir wollen unserem Verhandlungspartner Streikbereitschaft signalisieren, um die uns zustehende Wert-

schätzung zu erhalten.

Wir wollen natürlich auch eine zeit- und wirkungsgleiche Übernahme des Tarifergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten sowie die Versorgungsempfänger. Aus diesem Grund fordern wir auch unsere **Mitglieder aus dem Beamtenbereich** auf, sich aktiv an den Streikmaßnahmen zu beteiligen. Die GdP versteht sich als Solidargemeinschaft, die gemeinsam für Ziele kämpft, um anschließend gemeinsam vom Erreichten zu profitieren. Deshalb ist der Zusammenhalt aller aktiven und ehemaligen Polizeibeschäftigten bei Streikmaßnahmen von entscheidender Bedeutung!

Arbeit muss sich endlich wieder lohnen, das wäre eine Wertschätzung für uns Polizeibeschäftigte!

Und dann folgt die dritte und möglicherweise entscheidende Verhandlungsrunde am 7. und 8. Dezember 2023!

Eine starke Gewerkschaft mit hoher Streikbeteiligung wird hier von entscheidender Bedeutung sein, um unseren Forderungen lautstark Nachdruck zu verleihen und den Verhandlungspartnern Kampfbereitschaft zu signalisieren.

Wir zählen auf euch und hoffen auf eure zahlreiche Unterstützung! Und wenn es denn sein muss, sehen wir uns auf der Straße wieder! Das gesamte GdP-Team gibt alles um die euch zustehende Wertschätzung zu erreichen!

GdP Bayern – Gemeinsam Zukunft gestalten!

Herzliche Grüße, Euer stellv. Landesvorsitzender -Tarif-

Reinhard Brunner



Steckbriefe

Daniela (Ela) Bartel

Stellv. Landesvorsitzende GdP Bayern

Persönliches: 44 Jahre, geboren in Mainburg, verheiratet

Dienstgrad: KHKin*

Eintritt in den Polizeidienst: 02.09.1996 in Würzburg,
Ausbildung 2. QE, Studium an der HföD Fürstenfeldbruck
2007 – 2009

Dienstliche Verwendungen:

- Bereitschaftspolizei Würzburg
- PP Oberbayern Nord: E-Zug-Erding, PI Neufahrn, APS Hohenbrunn
- PP Schwaben Süd/West: VPI Kempten, RAG Kempten, KPI Memmingen
- Seit 01.07.2020 Freistellung als Personalrätin

GdP-Vita:

- KG-Vorsitzende KG Unterallgäu-Memmingen
- Stellvertretende BG-Vorsitzende BG Schwaben Süd/West
- Zuvor verschiedene Funktionen auf Landesebene, aktuell stellvertretende Landesvorsitzende der GdP Bayern



Zuständigkeiten:

- Ständige Vertreterin des Landesvorsitzenden
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Frauen- und Gleichstellungspolitik
- Frauengruppe
- Geschäftsstelle
- FA Beamten-Besoldung, Versorgungsrecht, Polizeiverwaltung
- Konkurrierende Organisationen
- Kontakt zu Parteien und Landtag
- Schulung/Bildung

Für was stehe ich:

- Fortführung des Stellenaufwuchses bei der Bayer. Polizei um jährlich 500 Kolleginnen und Kollegen
- Anhebung des Stundensatzes für Dienst zu ungünstigen Zeiten
- Ausweisung von Stellen für neue Organisationseinheiten der Kriminalpolizei

Ich werde mit Elan, Erfahrung und meinem „grünen“ Netzwerk dazu beitragen, dass sich für unsere Kolleginnen und Kollegen die Arbeits- und Lebensbedingungen verbessern. Mir ist eine transparente und zielorientierte Zusammenarbeit wichtig. Ich habe immer ein offenes Ohr und freue mich über neue Impulse oder konstruktive Kritik. Nur gemeinsam können wir Zukunft gestalten!



Gemeinsam
ZUKUNFT
gestalten!



Jan Pfeil

Stellv. Landesvorsitzender GdP Bayern

Persönliches: 52 Jahre, in Wolfratshausen geboren, verheiratet, drei Kinder (Zwillinge 23, Tochter 25)

Dienstgrad: Polizeirat

Eintritt in den Polizeidienst: 01.10.1990,
Direkteinsteiger 3. QE

Dienstliche Verwendungen:

- Dienstgruppenleiter 1990 bis 2002 (PP Oberbayern – PI Geretsried)
- Springer LEZ – Einsatzzentrale PD Weilheim 1999 bis 2009
- Leiter AG EDV – PD WM 2002 bis 2005
- Mitglied im ÖPR ab 2003
- Leiter Verfügungsgruppe, stellv. Dienststellenleiter PI Fahndung Murnau 2007 bis 2013
- Dienststellenleiter PI Penzberg 2013 bis 2021
- Freigestellter Personalrat PP Oberbayern Süd seit August 2021

GdP-Vita:

- Verschiedene Funktionen auf Kreisgruppenebene, Vorsitzender Kreisgruppe Isar-Loisach (Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Weilheim-Schongau, Garmisch-Partenkirchen)
- Schriftführer BG Oberbayern Süd
- Mitglied Fachausschuss „Aus- und Fortbildung“
- Stellvertretender Landesvorsitzender seit 2023

Zuständigkeiten im GLBV:

- Ständiger Vertreter des Landesvorsitzenden
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kontakt zu Parteien und Landtag
- Social Media
- JUNGE GRUPPE
- Arbeitszeit
- Wechselschichtdienst
- Bundesfachausschuss Schutzpolizei
- Bundesfachausschuss Digitalisierung
- Waffenrecht

Für was stehe ich:

Der Landesdelegiertentag 2023 hat dem neu gewählten Vorstand mit seinen Anträgen eine Vielzahl von Aufgaben für die neue Legislaturperiode gegeben. Ich werde mein Wissen, mein persönliches Netzwerk und mein Engagement der GdP zur Verfügung stellen, um diese Aufgaben bestmöglich zu erfüllen.

Den gleichen Stellenwert haben die ganz persönlichen Anliegen unserer Mitglieder. Auch hier werde ich versuchen, meine Erfahrungen für die Kolleginnen und Kollegen einzubringen, um in verschiedensten Problemfeldern helfen zu können.

Der hohe Sicherheitsstandard in Bayern ist eine weltweit anerkannte Leistung unserer Kolleginnen und Kollegen im Polizeidienst. Wir als GdP Bayern müssen uns dafür einsetzen, dass Arbeitsumfeld, Werkzeug und Bezahlung sich auf ebenfalls höchstem Niveau bewegen. Gute Leute, gute Arbeit, gutes Geld!



AUS DEN UNTERGLIEDERUNGEN

12. Polizeibeachvolleyballturnier am Brombachsee – Hackstöcke zu stark für Titelverteidiger

Sonne, sommerliche Temperaturen und svöllige Windstille bescherten den über 130 Teilnehmern des beliebten GdP-Beachvolleyballturniers ideale Bedingungen bei der Austragung der „inoffiziellen mittelfränkischen Polizeibeachmeisterschaften“ am Hopfenstrand bei Enderndorf. Gelegentlich auftretende Wolkenfelder sorgten dafür, dass sich die Sonnenbrände in Grenzen hielten. Als Wettergöttin zeichnete nach eigenen Angaben GdP-Funktionärin Gabi Daßler verantwortlich.

28 Teams aus ganz Mittelfranken und eine „Gastspieltruppe“ von der HföD Kastl, mit Ursprung Treuchtlingen, folgten der Einladung der Gewerkschaft der Polizei (GdP), um sich beim Baggern und Pritschen im Sand mit den Gegnern zu messen. Schon nach wenigen Begegnungen konnte man Qualitätsunterschiede in der Spielweise der Quartette beliebiger geschlechtlicher Zusammensetzung erkennen. Neben einigen Anfängern und „Urlaubsspielern“, die sich nur gelegentlich mit Beachen beschäftigen, zeigten zahlreiche Teams doch sehr ansprechenden Volleyball.

Ein von Turnierleiter Christopher Wildner ausgeklügelter Spielplan sah vor, dass alle Platzierungen ausgespielt wurden und somit auch die weniger erfolgreichen Sportler nicht vorzeitig das Turnier verlassen mussten. Nach rund sieben anstrengenden Stunden „Sandschlacht“ standen die Titelverteidiger „ICE Truthillo Alemania“ (Treuchtlingen I) und die „Hackstöcke“ des USK Mittelfranken als einzige bis dahin

verlustpunktfreie Teams für das Endspiel bereit. Leider zeigten die Akteure des ICE dann gegen die Hackstöcke ihre schlechteste Turnierleistung und erlitten folgerichtig einen unschönen Achsbruch kurz vor dem Zielbahnhof. Im sog. kleinen Endspiel ging es wesentlich knapper zu, denn die Eastside Beacher der PI Nürnberg-Ost, verstärkt durch Vizepräsident Gernot Rocholtz, kämpften verbissen gegen die Schlechtschmetterfront der HöfD Kastl (Treuchtlingen II) an, hatten aber letztlich das Nachsehen gegen die „Studentenmannschaft“. Auf den weiteren Rängen folgten USK Mittelfranken II, PI Nürnberg-Süd/A, GRENZwertig (GPI Nbg.-Flughafen) und ZEG Nürnberg. Für BAO talentfrei, dem Team der Anreiner-PI Gunzenhausen, blieb immerhin noch ein guter 17. Rang.

Aus den Händen von Christopher Wildner und seinem GdP-Kollegen Stefan La-



teier, unterstützt von Vizepräsident Gernot Rocholtz, erhielten alle Teams zur Siegerehrung Sachpreise und die Turniersieger des USK den Wanderpokal. Gernot Rocholtz bedankte sich abschließend bei dem GdP-Team für die hervorragende Organisation und die Versorgung während der Ausrichtung des beliebten Sportevents und bei den Helferinnen des BRK, die bereitstanden, aber glücklicherweise nicht tätig werden mussten. Auch freute sich der Vizepräsident über die rege Teilnahme, die den besonderen Stellenwert des Sportevents belege, und für das kommende Jahr wünschte er sich abermals ein derart gelungenes Turnier. Unterstützt wurde die GdP-Veranstaltung von Signal Iduna, BBBank, Fa. Nürminger (Burgobersbach), Stadtbrauerei Spalt, SUP-Shop Pleinfeld, Yoga-Forum Cadolzburg, Soccer-Park Pottenstein, Metzgerei Kleemann Pfefeld und MS Brombachsee. ■

Ehrungen bei der KG Coburg

In diesem Jahr fand wieder die Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Coburg-Kronach-Lichtenfels in der Gaststätte Braunes Ross in Weidhausen statt. Der Vorsitzende Stefan Heinrichs konnte zahlreich erscheinene Mitglieder sowie den Bezirksvorsitzenden Holger Bornkessel begrüßen.

Der Personalkörper werde immer enger und das fehlende Personal beschäftige die GdP schon seit Jahren. Außerdem nehme die Gewalt gegenüber Einsatzkräften, Sanitätern und Feuerwehrleuten nicht ab. Holger Bornkessel referierte über die geplante Legalisierung von sogenannten weichen Drogen. Die GdP spricht sich bekanntlich eindeutig dagegen aus.

Darüber hinaus wurden noch Ehrungen durchgeführt: 20 Jahre: Dirk Lamm, 30 Jahre: Jennifer Clemens, Rudolf Hinke, Pia

Lang, 40 Jahre: Klaus Ebert, Frank Glatzer, Wolfgang Schramm, Günther Stumpf, 50 Jahre: Jürgen Peetz, 55 Jahre: Wolfgang Huld, Edda Popp, 60 Jahre: Max Kestel.

Auf dem Bild sind zu sehen von links: KG Vorsitzender Stefan Heinrichs, Max Kestel, Frank Glatzer, Wolfgang Schramm, Rudolf Hinke, BG Vorsitzender Holger Bornkessel ■



Fotos (2): Frieder Lauenroth



Foto: Stefan Heinrichs

DP digital in der App lesen

Schon viele Mitglieder haben sich dazu entschieden, die DP in digitaler Fassung zu lesen. Hierfür steht ein per Mail übersandter Link mit der aktuellen Fassung der DP zur Verfügung. Alternativ möchten wir für Kolleginnen und Kollegen, die die DP auch gerne auf ihrem Smartphone lesen wollen, auf unsere „DP“-App hinweisen. Hier finden sich aktuelle und zurückliegende Artikel aus Bund und Ländern in einer benutzerfreundlichen Bedienung.



AUS DEN UNTERGLIEDERUNGEN

Gesellschaftstag der KG OVI-NEN: Besuch der Molkerei Bechtel

Die KG OVI-NEN hielt Ende Juli wieder ihren Gesellschaftstag ab, der diesmal von Marita Manz bestens organisiert worden war. Zunächst stand eine Betriebsbesichtigung der Molkerei Bechtel in Schwarzenfeld an. Hier führte uns der amtierende Betriebsleiter Stefan Zimmermann zunächst in Wort und Bild in die derzeitige Lage am Milchmarkt und im Speziellen auf die Privatmolkerei Bechtel ein. Die Molkerei besteht schon seit 1908 und beschäftigt heute rund 900 Mitarbeiter in Schwarzenfeld. Täglich werden 2,5 Mio. Liter Milch verarbeitet. Beliefert werden sie aus allen Regionen Bayerns, aus Hessen und auch aus Tschechien von ca. 1.800 Landwirten, darunter auch immer mehr Ökolandwirten.



Anschließend wurde unsere Gruppe durch den sich mittlerweile im Ruhestand befindenden ehemaligen Betriebsleiter Friedrich Frischholz durch den weitläufigen Betrieb geführt, selbstverständlich in kompletter Schutzkleidung. Hierbei wurde uns erklärt, wie der Produktionsprozess verläuft, von der Ankunft der Milch bis zur Auslieferung des Endproduktes. Der gesamte Prozess läuft vollautomatisch und muss höchster Reinhaltung genügen.

Am Standort in Schwarzenfeld wird die angelieferte Milch zunächst in große Silos gepumpt, um dann anschließend in einen von drei Produktionsbetrieben zu fließen, um daraus unterschiedliche fettreiche Milch und Milchprodukte wie Joghurt, Käse und Butter herzustellen. Anschließend werden die Produkte verpackt und in einem 42 m hohen Hochregallager zwischengelagert. Von dort werden dann wöchentlich 16.000 bis 18.000 Paletten abtransportiert.



Fotos (2): Georg Lehner

Nach dieser rund zweistündigen Führung überreichte der stellv. Vorsitzende Georg Pfannenstein den beiden Betriebsleitern für ihre umfangreichen Ausführungen als Dank ein Präsent unserer KG. Im Anschluss daran machten wir uns auf den Weg nach Stulln zum Gasthof Bodensteiner, um den Tag mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingen zu lassen. Als Fazit der Veranstaltung kann gezogen werden, dass es wieder ein erfolgreicher Gesellschaftstag war und die Teilnehmer sich schon auf das nächste Treffen freuen. ■

Anzeige



11 Marken. 30 Autohäuser. 1 Team.
www.brass-gruppe.de



GdP-Plus
Partner

brass



Foto: Mark Dingfelder

AUS DEN UNTERGLIEDERUNGEN

Seminar „Vorbereitung auf den Ruhestand“

Am 25./26. September 2023 fand im Hotel Dirsch in Titting das Seminar „Vorbereitung auf den Ruhestand“ unter Leitung von Christian Bleyer (Vorsitzender BG Oberpfalz) und Hans Kormann (Landes seniorenfinanzvorstand) statt. Elf bald in den Ruhestand tretende Kollegen aus ganz Bayern nahmen daran teil. Neben den Chancen, die sich mit dem Ruhestand bieten, und dem Glück, endlich einmal lang geschmiedete Pläne zu verwirklichen und Zeit für Fa-

milie, Freunde und Hobbys zu haben, sind mit dem Ende der beruflichen Tätigkeit auch besondere Herausforderungen verbunden.

So informierte die Seminarleitung unter anderem über die Geschichte der GdP, Rechte und Pflichten beim Ruhestandseintritt, Erbschaft, Beihilfe, Versorgung, Pflege und Verfügungen. Gastreferent Jürgen Rittel (Signal Iduna) informierte über wichtige versicherungstechnische Belange im Ruhestand und Sepp Raischl

vom Christopherus Hospizverein München berichtete über Patientenverfügung und Vorsorge. Der stellv. BG-Vorsitzende aus Unterfranken, Kollege Mark Dingfelder, referierte über Gesundheitsprophylaxe im Alter in Bezug auf Ernährung und körperliche Betätigung. Kulinarisch kam man natürlich im Tagungshotel Dirsch ebenfalls voll auf seine Kosten. Alle Teilnehmer bedankten sich am Ende für die informativen Tage. ■

Die GdP Bayern gratuliert zum Einzug in den Bayerischen Landtag

Im frisch gewählten 19. Bayerischen Landtag sitzen zu unserer Freude auch drei GdP-Mitglieder: unsere Landesfrauenvorsitzende und langjähriger Finanzvorstand Christiane Feichtmeier aus der BG München wurde über die Landesliste SPD in den Landtag gewählt. Jürgen Eberwein von unserer KG Regensburg wurde per Direktmandat für die CSU gewählt und Kollege Christian Lindinger von der Grenzpolizei Passau zieht über die Landesliste der Freien Wähler ins Maximilianeum ein. Die GdP Bayern gratuliert ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg und freut sich, damit zukünftig drei kompetente Ansprechpartner für die Bayerische Polizei im Parlament zu haben. ■



Fotos: Christiane Feichtmeier, Jürgen Eberwein, Christian Lindinger

Citytour der KG Würzburg



Foto: GdP Würzburg

Am 3. August 2023 veranstaltete die KG Würzburg im Rahmen des Sommerprogramms eine Altstadtführung durch das heimische Würzburg. Schnell fand sich eine Gruppe von zwölf Mitgliedern zusammen. Mit einem fränkischen Schoppen „to go“ ausgestattet bahnte sich die Gruppe, geführt von Kollegen Michael Trunk (KPI Würzburg), für zweieinhalb Stunden ihren Weg durch die Würzburger Altstadt. Michael überraschte den Großteil der Teilnehmer, die bis dato glaubten, ihre Umgebung gut zu kennen, mit historischen Daten und Fakten, die er anschaulich und kurzweilig mit einer Vielzahl von Anekdoten füllte. Zum Abschluss kehrte die Gruppe noch gemeinsam in eines der ältesten Würzburger Lokale, dem Maulaffenbäck ein, um den schönen Vorabend abzurunden. ■



Bequemer als der Einstieg in einen FuStW – Deine private Kfz-Versicherung der PVAG

Du beginnst Deine Karriere bei der Polizei und bist GdP-Mitglied?

Dann steigst Du mit Schadenfreiheitsklasse ½ mit einem Beitragssatz von nur 70% in Deine private Kfz-Versicherung ein. Selbstverständlich inklusive der leistungsstarken Konditionen!

Lass Dir gleich ein persönliches Angebot erstellen!

Jürgen Rittel
Regionalleiter Öffentlicher Dienst
juergen.rittel@signal-iduna.de
089 55144-110
www.pvag.de

PVAG
Die Polizeiversicherung

DAS GEMEINSCHAFTSUNTERNEHMEN VON



Gewerkschaft
der Polizei

SIGNAL IDUNA 

Wir gratulieren



Foto: puttipong - stock.adobe.com

Die GdP gratuliert zum ...

50. Geburtstag

Holger Bornkessel, KG Bamberg
Alexander Haydn, KG Passau
Stephan Raab, KG Erding
Roland Feilmeier, KG Passau
Thomas Dick, KG Freyung/Grafenau

60. Geburtstag

Stefan Asal, KG Rosenheim
Andrea Marx, KG BP I. BPA München
Jochen Plannert, KG Fürth
Rainer Zehe, KG Schweinfurt

65. Geburtstag

Karl Ebner, KG Deggendorf
Peter Schütz, KG Bayreuth
Klaus Schwaab, KG Schweinfurt
Johann Dirndorfer, KG Freyung/Grafenau
Robert Hoidn, KG Neumarkt-Parsberg
Dieter Neumüller, KG Bayer. LKA

70. Geburtstag

Edwin Späthling, KG MAK/SEL/WUN
Alfred Ostermüller, KG Günzburg
Günter Höfer, KG Fürth

75. Geburtstag

Peter Ertl, KG BP I. BPA München
Rudolf Spitzhörn, KG Ingolstadt
Franz Grötsch, KG AM-SU-AU
Hans Deuerlein, KG Nürnberg
Ingrid Weinmaier, KG Erding

80. Geburtstag

Armin Pils, KG Augsburg
Benno Ihm, KG Nordschwaben
Peter Herok, KG Aschaffenburg-Alzenau
Hans-Jürgen Braun, KG Augsburg
Karl Polzer, KG Günzburg
Günter Würkner, KG Ochsenfurt/Main
Roland Stelzer, KG Hof an der Saale

Josef Fick, KG Berchtesgadener Land
Hans-Jürgen Hojer, KG Hof an der Saale

81. Geburtstag

Franz Güll, KG Weiden
Walter Klukas, KG München-West
Gerhard Dörfler, KG Passau
Manfred Lasar, KG Main-Spessart
Manfred Bräutigam,
KG Berchtesgadener Land
Emmerich Thürmer,
KG BP IV. BPA Nürnberg

82. Geburtstag

Karl-Heinz Stösser, KG München-Mitte
Johann Graf, KG Isar-Loisach
Otto Streit, KG München-Tela
Rudolf Link, KG Nürnberg
Alfred Hagl, KG Holledau
Udo Schiele, KG Erlangen

83. Geburtstag

Dieter Micheli, KG München-West
Rudolf Princz, KG München-Ettstraße
Horst Kerschbaumer, KG Schwabach
Erich Grüner, KG Erding

84. Geburtstag

Gerhard Fischer, KG Bad Kissingen

85. Geburtstag

Prof. Dr. Peter Paul Gantzer,
KG München-Ettstraße
Helmut Schott, KG Bayreuth
Manfred Schiekhofer, KG Fürth

86. Geburtstag

Hildegard Manz, KG Main-Spessart

87. Geburtstag

Paul Pfeiffer, KG Bayer. LfV

Ernst Schwarzlose, KG Bamberg
Vera Hoffmann, KG München-West
Wilhelm Weiss, KG Fürth

88. Geburtstag

Franz Lindworsky, KG Fürth

89. Geburtstag

Gerold Weber, KG Rhön Grabfeld

90. Geburtstag

Jürgen Auer, KG Holledau

Nachrufe

Wir trauern um unsere Mitglieder

Scherm Peter, 76 Jahre
KG München-Tela

Rech Georg, 71 Jahre
KG Holledau

Sura Gottfried, 79 Jahre
KG Schwabach

Janicher Kurt, 93 Jahre
KG München-Mitte

Nerf Manfred, 80 Jahre,
KG Amberg-Sulzbach-Auerbach

Müller Sieglinde, 82 Jahre,
KG München-Ettstraße

**Wir werden ihnen ein
ehrendes Andenken bewahren.**

DP – Deutsche Polizei
Bayern

Geschäftsstelle
Hansastraße 17/II, 80686 München
Telefon (089) 578388-01
Telefax (089) 578388-10
www.gdpbayern.de
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion
Markus Wimmer
Hansastraße 17, 80686 München
Telefon (089) 578388-50
redaktion@gdpbayern.de

Redaktionsschluss
Der Redaktionsschluss für die Ausgabe
Dezember 2023 ist am 6. November 2023.
Zuschriften bitte an die Redaktion.
Wir bitten um Verständnis, dass sich
redaktionell notwendige Kürzungen
ergeben können.